

November 2014

*Die nächste Ausgabe erscheint in der Woche 48
Inserateschluss: Freitag, 21. November 2014, 12.00 Uhr*

Mitteilungsblatt



Pilze entlang der Aach



Aus dem Gemeinderat

An den letzten Sitzungen des Gemeinderates wurde folgendes behandelt:

- Seit September 2010 ist Lilian Troxler Braun für die Gemeinde Salmsach als Integrationsbeauftragte im Einsatz. Anlässlich einer Gemeinderatssitzung orientierte sie über ihre Arbeit. Sie berät Migranten in allen Lebenslagen, daneben versucht sie die Personen in Deutschkurse zu vermitteln.
- Die Gemeindeschreiberin konnte die Weiterbildung CAS Führung Öffentliche Verwaltung in Chur erfolgreich abschliessen. Bereits Ende Oktober 2014 startete sie die nächste Ausbildung zur eidg. dipl. Finanzfachfrau. Der Gemeinderat gratuliert und wünscht ihr gleichzeitig viel Erfolg.
- Die Bauanfrage betreffend der Überbauung Schäfli-Areal wurde nach Vorliegen der Kantonalen Stellungnahmen beantwortet. Eine Orientierungsversammlung für die Bevölkerung wird folgen.
- Ein Rekurs gegen die Grundgebühr Abwasser 2014 wurde nach einer Überprüfung des Sachverhaltes abgelehnt.
- Auch in der Hafenkommission wurde das Projekt einer Revitalisierung der Salmsacher Bucht in Verbindung mit einer allfälligen Aachumlegung behandelt. Dies würde zur Verbesserung der Wasserqualität beitragen. Die nächsten Schritte sind nach der Besprechung mit Romanshorn zu planen.
- Anlässlich der Feuerweherschlussübung gab der Kommandant Roland Allenspach frühzeitig per Ende 2015 seinen Rücktritt bekannt. Seine Nachfolge ist mit Michael Tanner bereits gesichert.
- Das für Salmsach zuständige Ingenieurbüro Niklaus und Partner, Amriswil, schliesst sich per 1. Januar 2015 mit der Rizzolli AG zusammen. Dadurch entsteht die neue Firma NRP Ingenieure AG.
- Fristgerecht gingen zwei Wahlvorschläge ein. Fabienne Knöpfel stellt sich als RPK-Mitglied und Ersatz von Peter Steigmeier zur Verfügung. Roland Allenspach meldet sich als Gemeinderatsnachfolger von Heini Schenk. Gemäss Art. 9 Abs. 1 ist für die Rechnungsprüfungskommission sowie das Wahlbüro eine Stille Wahl zustande gekommen. Mehr dazu in diesem Mitteilungsblatt.
- Eine Entschädigungsforderung infolge Umzonung wurde durch den Gemeinderat abgelehnt. Generell besteht kein Anspruch auf Entschädigung. Weiter erfolgte diese Umzonung vor knapp 10 Jahren und die betreffende Parzelle befindet sich noch immer in der Bauzone. Ein Antrag auf Schadenersatz wäre an die kantonale Enteignungskommission in Ettenhausen-Adorf zu stellen.
- Das Budget 2015 wurde an einer Sondersitzung ausführlich behandelt. Die Politische Gemeinde schliesst demnach mit einem Aufwandüberschuss von Fr. 181'200.00. Auch die Primarschule erzielt einen Rückschlag von Fr. 54'600.00 aus. Diese Defizite können durch das Eigenkapital verkrattet werden. Die weiteren Spezialfinanzierungen weisen einen Erfolg aus oder präsentieren einen ausgeglichenen Voranschlag. Der Steuerfuss soll belassen werden.

- Die Traktanden für die Gemeindeversammlung vom 20. November 2014 wurden festgelegt. Weitere Informationen in diesem Mitteilungsblatt.
- Der Gemeinderat nahm die Eintragung der Parzelle Nr. 555 (Salmsacher Bucht) in den Kataster der belasteten Standorte zur Kenntnis.

Wie üblich diskutierte der Gemeinderat auch diesmal weitere Themen, welche unter Wahrung des Datenschutzes nicht publiziert werden dürfen.

Öffnungszeiten Gemeindeverwaltung / Postagentur

Betroffen müssen wir Ihnen mitteilen, dass David Huber aus gesundheitlichen Gründen für längere Zeit nicht arbeiten kann. Die Dauer seiner Abwesenheit ist unklar. Zugleich wäre die Einarbeitung eines Ersatzes in diesem vielfältigen Aufgabenbereich sehr aufwendig. Als Leiter der Einwohnerdienste ist er die zentrale Drehscheibe unserer Verwaltung. Sein Ausfall stellt die Gemeinde vor personelle Engpässe, welche intern nicht zu überbrücken sind.

Von der Stadt Romanshorn haben wir umgehend Unterstützung für Fachfragen erhalten. Herzlichen Dank für die nachbarschaftliche, unbürokratische Hilfe.

Um die internen Ressourcen bestmöglich einzusetzen, haben wir uns dazu entschieden, **vorläufig den Schalterdienst am Vormittag einzustellen**. Selbstverständlich sind Termine auf telefonische Anfrage möglich. Am Nachmittag sind die Schalter wie gewohnt, täglich von 14.00 bis 18.00 Uhr, geöffnet. Diese Änderungen gelten bereits ab Montag, 3. November 2014.

Im nächsten Mitteilungsblatt werden wir Sie über das weitere Vorgehen informieren. Wir danken Ihnen herzlich für das Verständnis.

Gemeinderat Salmsach

Gesamterneuerungswahlen der Polit. Gemeinde für die Legislaturperiode 2015 bis 2019

Wahlvorschläge Gemeindeammann, Gemeinderat und Schulkommission

Innert der angesetzten Frist (bis 6. Oktober 2014) sind beim Gemeindeammannamt Salmsach folgende Wahlvorschläge für die Erneuerungswahlen des Gemeindeammanns, der fünf Mitglieder des Gemeinderates, des Schulkommissionspräsidenten sowie den drei Schulkommissionsmitgliedern eingegangen:

Gemeindeammann

- Martin Haas, Gemeindeammann, parteilos, bisher

Gemeinderat

- Marina Bruggmann, Pflegefachfrau HF, parteilos, bisher
- Hans Peter Niederer, Abteilungsleiter / Holztechniker TS, parteilos, bisher
- Manuela Wüst, Hotelfachfrau, parteilos, bisher
- Roland Allenspach, Landwirt, parteilos, neu

Schulkommissionspräsident

- Martin Haas, Gemeindeammann, parteilos, bisher

Schulkommission

- Irene Grütter, Kaufmännische Angestellte, parteilos, bisher
- Roger Martin, Betriebsökonom FH, parteilos, bisher
- Stefan Tinz, Schreiner / Hauswart, parteilos, bisher

Alle Kandidatinnen und Kandidaten sind in Salmsach wohnhaft. Die vorstehenden Personen werden auf den offiziellen Namenslisten für die Erneuerungswahlen vom 30. November 2014 aufgeführt. Die Stimmberechtigten erhalten das Stimm- und Wahlmaterial Mitte November 2014.

Stille Wahl zustande gekommen

Gemäss Gemeindeordnung, Art. 9¹ kann die Rechnungsprüfungskommission sowie das Wahlbüro in Stiller Wahl bestätigt werden. Da nicht mehr oder weniger Wahlvorschläge eingegangen waren, sind die Rechnungsprüfungskommission und das Wahlbüro bereits für die Legislatur vom 1. Juni 2015 bis 31. Mai 2019 gewählt. Herzliche Gratulation!

Folgende Personen konnten in Stiller Wahl gewählt werden:

Rechnungsprüfungskommission

- Roger Martin, Betriebsökonom FH, parteilos, bisher
- Johanna (genannt Jeanette) Müller, Betriebsökonomin FH, parteilos, bisher
- Alfred Wüst, Geschäftsführer, parteilos, bisher
- Fabienne Knöpfel, kaufm. Angestellte, parteilos, neu

Wahlbüro (Urnenoffizianten und Suppleanten)

- Marianne Häberlin, Hausfrau / Verkäuferin, parteilos bisher
- Doris Imhof, Hausfrau, parteilos, bisher
- Irene Schenk, Hausfrau, parteilos, bisher
- Marianne Schumacher, Kauffrau, parteilos, bisher
- Denise Spindler, Hausfrau, parteilos, bisher
- Anton Sporrädli, Rentner / Elektromonteur, parteilos, bisher

Gemeinderatskanzlei Salmsach

Eidg. Abstimmung & komm. Wahlen vom 30.11.2014

Am 30. November 2014 sind die Stimmberechtigten eingeladen, über folgende Vorlagen zu entscheiden:

- Eidg. Abstimmungen**
- Volksinitiative «Schluss mit den Steuerprivilegien für Millionäre (Abschaffung der Pauschalbesteuerung)»
 - Volksinitiative «Stopp der Überbevölkerung - zur Sicherung der natürlichen Lebensgrundlagen»
 - Volksinitiative «Rettet unser Schweizer Gold (Gold-Initiative)»

- Erneuerungswahlen**
- des Gemeinderates Salmsach
 - des Gemeindeammanns Salmsach
 - der Schulkommission Salmsach
 - des Schulkommissionspräsidenten Salmsach

Die Urnen sind geöffnet:	Gemeindehaus Arbonerstrasse	Feuerwehrdepot Hungerbühl
Freitag	19.00 – 20.00 Uhr	
Samstag	17.30 – 18.30 Uhr	
Sonntag	10.00 – 11.00 Uhr	09.30 – 10.30 Uhr

Bitte beachten Sie die Hinweise auf dem Stimmrechtsausweis betreffend brieflicher und vorzeitiger Stimmabgabe sowie Stellvertretung unter Ehegatten. Fehlendes Stimmmaterial kann bei der Gemeindekanzlei bezogen werden.

Gemeinderatskanzlei Salmsach

Gemeindeversammlung vom 20. November 2014

Alle stimmberechtigten Einwohnerinnen und Einwohner werden herzlich zur ordentlichen Budgetgemeindeversammlung am **Donnerstag, 20 November 2014, 20.00 Uhr** im **Singsaal des Bergschulhauses** eingeladen. Die entsprechenden Unterlagen werden Ihnen zugestellt.

Traktanden

1. Konstituierung
2. Protokoll der Gemeindeversammlung vom 14. Mai 2014
3. Einbürgerung Radulovic Dajana, geb. 15.12.1993, Seestrasse 39
4. Verkauf der Parzelle Nr. 654 und Ausnützungstransfer der Parzelle Nr. 230 Schäfli-Areal für Fr. 120'000.00 an EMO Invest GmbH, Arbon
5. Genehmigung
 - a) des Voranschlages 2015 der Einheitsgemeinde
 - b) des gleichbleibenden Steuerfusses 2015
 - von 69 % bei der Politischen Gemeinde und
 - von 64 % bei der Primarschulgemeinde Salmsach, total 133 %
6. Verschiedenes / Umfrage

Das Budget 2015 und der Finanzplan 2016 bis 2020 werden als Broschüre in alle Haushalte verteilt. Sofern Sie weitere Exemplare oder den ausführlichen Voranschlag wünschen, dürfen diese am Schalter abgeholt oder telefonisch (058 346 04 40) bestellt werden.

Im Anschluss an die Versammlung sind alle Stimmberechtigten herzlich zu einem gemeinsamen Apéro auf der MZH-Bühne eingeladen.

Gemeinderat Salmsach

Bauwesen

Bewilligung im vereinfachten Verfahren

- Garagenbau, Erweiterung unter bestehendem Dach, auf Parzelle 353, Schulstrasse 12
Verein der albanisch-islamischen Gemeinschaft, Schulstrasse 12, Salmsach

Bewilligungen befristete Strassenreklame

- Verlängerung Werbeplakat „Kerzenduft.ch“, auf Parz. 230, Schäfli-Areal, Arbonerstrasse
Jeannette Peters, Romanshornstrasse 130, 9322 Egnach

Steuerbezug 3. Rate 2014

Per Ende Oktober 2014 wird die **3. Steuerrate zur Zahlung fällig**. Wir sind Ihnen für die fristgerechte Einzahlung dankbar.

Steuererklärung 2014 (Versand Januar 2015) Die Fisc (CD-Rom) wird ab dem Steuerjahr 2014 nicht mehr als CD ausgehändigt und kann nur noch über die Homepage des Kantons heruntergeladen werden (Internetverbindung nötig). Die ordentliche **Einreichfrist** für die Erklärungen wird **neu** der **30. April** sein (bisher Ende Mai).

Bei Fragen steht Ihnen das Steueramt gerne zur Verfügung.

Christiane Högger, Steueramt

Veranstaltungskalender

PSV-Schlemmer Metzgete, MZH-Bergli	1. November 2014
Buchtäfägete	8. November 2014
Orientierungsversammlung Schäfli-Areal	13. November 2014
Abendunterhaltung, STV Salmsach	14. und 15. November 2014
Weihnachtsmusical, 4. bis 6. Klasse	16. November 2014
Letzte Grünabfuhr	17. November 2014
Budgetversammlung, Politische Gemeinde & Primarschule	20. November 2014
Altpapiersammlung, Jugi Salmsach	22. November 2014
Adventsmarkt auf dem Bauernhof, gemeinn. Frauenverein	22. November 2014
Präsidentenversammlung, alle Vereine	24. November 2014
Infoveranstaltung BTS, 20.00 Uhr, Kantonsschule R'horn	25. November 2014
Eidg. Abstimmung & kommunale Erneuerungswahlen	30. November 2014
STV Klaus	5. Dezember 2014
Adventsbar, Feuerwehrverein	7. Dezember 2014
Adventsbar, Feuerwehrverein	14. Dezember 2014
Adventsbar, Feuerwehrverein	21. Dezember 2014

Altpapiersammlung



Die nächste Altpapiersammlung wird am **Samstag, 22. November 2014 ab 8.00 Uhr** durch die Kinder der Jugi Salmsach durchgeführt. Wir bitten Sie kindergerechte (kleine und leichte) Bündel zu schnüren. Zudem sind das Altpapier und der Karton separat zu binden.

Salmsacher z'Morge 65+ 2014



Herzliche Einladung zum 65+ z'Morgä in Salmsach, ab 8.30 Uhr, jeweils donnerstags, im Kirchgemeindesaal:

- 20. November 2014 - 18. Dezember 2014

Auf Ihr Kommen freut sich das Team vom Frauenverein Salmsach.

Herbstsammlung



Geschätzte Salmsacher/innen

Auch dieses Jahr findet wieder die alljährliche Herbstsammlung von Pro Senectute Thurgau statt. Im Rahmen dazu werden Sie in der nächsten Zeit Besuch von den Sammlerinnen des Gemeinnützigen Frauenvereins Salmsach erhalten.

Pro Senectute Thurgau engagiert sich auf vielfältige Weise und setzt sich für ein möglichst selbstbestimmtes Leben unserer Mitbürgerinnen und Mitbürger im fortgeschrittenen Alter ein. Die Spenden der Herbstsammlung kommen vollumfänglich den Beratungsstellen von Pro Senectute in unserem Kanton zugute, welche damit ein individuelles Hilfsprogramm für viele ältere Menschen auf die Beine stellen können.

Wir danken Ihnen schon im Voraus ganz herzlich für Ihren Beitrag.

Gemeinnütziger Frauenverein Salmsach

Inserat

calonder

Ihr Elektriker
von vis-à-vis

www.calonder.ch

Elektro Calonder
Salmsach +
Romanshorn
071 463 41 41
info@calonder.ch

Einladung zur Orientierungsversammlung

„Schäfli-Areal“

Donnerstag, 13. November 2014
20.00 Uhr

Singsaal Berglischulhaus, Schulstrasse 23

Geschätzte Salmsacherinnen und Salmsacher

Dem Gemeinderat Salmsach ist es ein Anliegen, die Bevölkerung vor der Gemeindeversammlung über das geplante Projekt und den Landverkauf „Schäfli-Areal“ zu informieren.

Die Abstimmung über den Landverkauf findet an der Gemeindeversammlung statt. Wir wollen Ihnen die Gelegenheit bieten, das Projekt vertieft kennenzulernen und Sie aus erster Hand über die geplanten Veränderungen informieren.

Neben dem Rückblick auf die bereits erfolgten Prozesse stellen wir Ihnen die geplante Überbauung und das weitere Vorgehen vor.

An diesem Abend sind der beratende Ingenieur Boris Binzegger, Ingenieurbüro Niklaus + Partner AG, Amriswil und der planende Architekt, Eduard Oroshi, Architektur GmbH, Arbon, anwesend. Nach ihren Informationen stehen sie auch für Fachfragen gerne zur Verfügung.

Über eine rege Teilnahme und Ihr Interesse, an dem für Salmsach wichtigen Projekt, freut sich der Gemeinderat.

Salmsach, im Oktober 2014

Politische Gemeinde Salmsach
Der Gemeinderat

Heizen ohne Energieverlust

Die kühlen Temperaturen lassen bereits ans Heizen denken. Mit Massnahmen in drei Bereichen kann jeder Haushalt Heizkosten sparen: die Heizung richtig vorbereiten, die Temperatur optimal regeln und sinnvoll lüften.

Bevor es richtig kalt wird, lohnt es sich, die Heizanlage zu kontrollieren. Dazu sind Bedienungsanleitung und Anlagebeschreibung nötig. Fehlen die Unterlagen oder gibt es Startschwierigkeiten bei der Heizung, helfen der Heizungsfachmann oder der Energieberater weiter (www.energie.tg.ch → Energieberatungsstellen).

Heizung richtig einstellen

Die richtige Regelung der Heizung entscheidet über den Energieverbrauch. Prüfen Sie auf dem Heizungsregler die Betriebszeiten, die in Abstimmung auf das System und ihre Lebensgewohnheiten zu programmieren sind. Nachts kann die Heizung ausgeschaltet oder reduziert werden. Ist tagsüber niemand zu Hause oder eine längere Abwesenheit geplant, erübrigt sich der Vollbetrieb ebenfalls. Regeln Sie ferner in jedem Zimmer die Temperatur den Bedürfnissen entsprechend. Dazu eignen sich Thermostatventile. Im Wohnbereich sorgen 21 °C (Position 3) für eine behagliche Atmosphäre, während im Schlafzimmer auch 18 °C (Position 2) genügen.

Sinnvoll lüften

Das richtige Lüften ist vor allem in der Heizsaison wichtig. Damit lassen sich Feuchteschäden vermeiden und Heizkosten sparen. Als Grundregel gilt: mindestens dreimal pro Tag während fünf bis zehn Minuten kräftig Durchzug machen. So lässt sich die feuchte, verbrauchte Luft vollständig durch frische ersetzen. Bei einem ständig geöffneten Kippfenster hingegen, wird die Raumluft kaum erneuert, die Zimmertemperatur kühlt unnötig ab und Wärme verpufft ungenutzt ins Freie. Im MINERGIE®-Gebäuden erfolgt der konstante Luftwechsel automatisch durch die Komfortlüftung.

Beratung rund um Energieeffizienz, erneuerbare Energien und Gebäudesanierungen sowie Tipps zum optimalen Heizen und Lüften erhalten Sie bei Ihrer regionalen Energieberatungsstelle.

Energieberatungsstelle Region Amriswil:

Arbonerstr. 2, 8580 Amriswil, 071 414 11 12, energieberatung@amriswil.ch

Die Chorgemeinschaft Salmsach-Langrickenbach ist zum ersten Mal gemeinsam auf der Sängerreise

Am Freitag, 3. Oktober 2014 starten die Sänger der Chorgemeinschaft Salmsach-Langrickenbach frühmorgens zur diesjährigen Sängerreise. Im komfortablen Reisecar von Bruno's Carreisen aus Istighofen werden 24 Sänger und unsere Dirigentin Bea Opprecht begrüsst. Wir verlassen die Schweiz in Diepoldsau und kommen auf der A14 zügig voran durch den Arlberg. Genau zur Znünizeit dürfen wir in der Raststätte Trofana Tyrol Kaffee und Gipfeli geniessen.

sen. In Wörgel verlassen wir die Autobahn, fahren über Land und genießen die wunderschöne Gegend und die stilvollen, von der Sonne braungebrannten Holzhäuser. Der prächtige Blumenschmuck vervollständigt das Bild und macht sie einzigartig.

Nach dem Mittagessen in Lofer fahren wir am Nachmittag um Salzburg herum und werden dann in den Salzweiten von Hallein zu einer interessanten Führung und zwei amüsanten Rutschpartien unter Tag erwartet. Am frühen Abend treffen wir im gemütlichen Hotel Lebzelter in Altenmarkt-Zauchensee ein. Da wir mitten im 4'000-Seelendorf untergebracht sind, bleibt uns am Abend noch genügend Zeit zum Singen und die Geselligkeit zu pflegen.



Auch am Samstag begleitet uns die Sonne den ganzen Tag. Wir fahren durch Berchtesgaden und erreichen nach gut einer Stunde den Königssee. Menschen wie Sand am Meer! Zum Glück haben wir reservierte Plätze auf einem Schiff, das uns nach St. Bartholomä bringt. Während der Ueberfahrt erhalten wir interessante Informationen vom Bootsmann (z.B. es sei der sauberste See (Trinkwasserqualität) von ganz Deutschland; die tiefste Stelle sei 198 m; das letzte Mal ganz zugefroren im Jahre 2006 mit einer Eisdicke von 50 cm etc). Nachdem das Schiff ruhig auf dem Wasser liegt, spielt der Schiffsjunge auf dem Flügelhorn und alle Gäste dürfen das berühmte 2-fache Echo miterleben. Das Mittagessen wird uns bei Traumwetter am Fusse der imposanten Watzmann-Ostwand serviert. Am Abend geht es nach Flachau in den MusiStadl Gutsbetrieb. Zuerst erwartet uns ein ausgezeichnetes Abendessen in gemütlicher Atmosphäre und anschliessend werden wir von einem einheimischen Volksmusiker auf seiner Steirischen Handharmonika hervorragend unterhalten. Er hat für „Männer im besten Alter“ ganz genau den geselligen Musikstil und die richtige Lautstärke getroffen. Alle Musikwünsche hat er berücksichtigt und sogar den „Bajazzo“ gespielt, wo wir natürlich enthusiastisch mitgesungen haben. Wir alle waren von diesem Abend total begeistert!

Nachdem wir am Sonntagmorgen der sympathischen Gastgeberin vom Hotel zum Abschied ein Lied gesungen haben geht es auf der A 8 an den Chiemsee. In Prien besteigen wir das Schiff, das uns zur Herreninsel bringt. Die einen nahmen an einer Führung durch das im Jahre 1878 durch König Ludwig II. er-

baute prächtige Schloss teil, andere kamen zu Fuss oder mit Pferd und Wagen zum Schloss und bestaunten den Park mit den imposanten Wasserspielen.

Am Nachmittag, als wir dann die Rückreise in Angriff genommen haben, hat sich die Sonne doch noch durch den Hochnebel gekämpft. Mit vielen Erinnerungen im Gepäck und nach gut 1'100 km endet am Abend ein abwechslungsreiches 3-Tages-Programm. Das goldene Herbstwetter hat ebenfalls zur guten Laune der ganzen Gesellschaft beigetragen. Der grosse Dank von uns allen gehört natürlich den beiden Organisatoren Bruno und Ernst Schönholzer (sind nicht verwandt, nicht verschwägert, haben nur zufällig den gleichen Namen!).

Chorgemeinschaft Salmsach-Langrickenbach, Walter Stünzi

Trennungs- und Scheidungskinder



Begleitete Gruppe für Kinder, deren Eltern getrennt oder geschieden sind.

TuschKi ist ein Angebot der Perspektive Thurgau und wird vom Kanton Thurgau durch die Fachstelle für Kinder-, Jugend- und Familienfragen unterstützt.

Die Lebenssituation der Kinder verändert sich, wenn ihre Eltern sich trennen oder scheiden lassen. Kinder übernehmen oft die Verantwortung für das Gesehehen und fühlen sich schuldig. Wut, Trauer, Scham und die Angst, einen Elternteil für immer zu verlieren, verunsichern die Kinder.

TuschKi – Gruppenangebot 2. Durchgang

Dieses Angebot richtet sich an Kinder im Alter zwischen 9 bis 12 Jahren (4. bis 6. Klasse), welche im Kanton Thurgau wohnen und deren Eltern seit Kurzem oder schon länger örtlich getrennt sind. Auf spielerische und kreative Art setzen sie sich mit ihrer neuen Situation auseinander.

- Die Kinder erfahren, dass auch andere von der Trennung und Scheidung ihrer Eltern betroffen sind und wie diese damit umgehen.
- Die Kinder gewinnen ein realistisches Bild über die Trennung und Scheidung.
- Die Kinder nehmen ihre Gefühle zum Erlebten wahr / können sie ausdrücken.
- Die Kinder entwickeln Bewältigungsstrategien und können mit der Familiensituation kreativ umgehen.

Elternabend

Das TuschKi Gruppenangebot beginnt und endet mit einem Elternabend. Dabei erfahren die Eltern

- wie ihre Kinder im Kurs begleitet und unterstützt werden.
- wie andere ihr Elternsein nach der Trennung/Scheidung gestalten.
- wie Kinder eine Trennung / Scheidung ihrer Eltern erleben und was Eltern für ihre Kinder tun können.
- wie die Kontakte zum anderen Elternteil kindgerecht gestaltet werden.
- wie sie es ihren Kindern ermöglichen können, zu beiden Elternteilen eine gleichwertige Beziehung zu leben.

Die Elternabende finden am 24. März und am 20. August 2015, jeweils von 20.15 bis 22.00 Uhr statt. Nach der Anmeldung wird ein Vorgespräch geführt. Anmeldeschluss ist der 6. März 2015. Für weitere Informationen steht Trojka Keller zur Verfügung.

Kinderkurs

Das Gruppenangebot für die Kinder findet wöchentlich an 10 Mittwochnachmittagen, jeweils von 14:10 bis 15:50 Uhr in Weinfelden statt (1 Min. vom Bahnhof entfernt). Start ist am 22. April und dauert bis 1. Juli 2015. Der Mittwoch, 20. Mai 2015 fällt aus (Pfingstferien).

Kurskosten: CHF 100.00

Anmeldung und Kontakt:

Gruppenleitende: Trojka Christan Keller, Psychologe lic. phil., Perspektive Thurgau, Schützenstrasse 15, 8570 Weinfelden t.keller@perspektive-tg.ch, www.perspektive-tg.ch

Informationen Primarschule



Lagerwoche zum Thema Kinderrechte der 4. 5. und 6. Klasse im Kinderdorf Pestalozzi in Trogen vom 3. bis 7. November 2014

Unsere Schüler und Schülerinnen werden im Pestalozzi Kinderdorf in Trogen mit unterschiedlichsten Beiträgen und Berichten über die Lebensumstände der Kinder der Welt auf Sendung gehen. Ansagen werden geschrieben, Aufnahmen geschnitten und zusammengestellt. Ein Woche lang haben wir Zeit, um zu diskutieren und zu entwerfen und Radioluft zu schnupern. Vom dorf-eigenen Studio senden wir während einer ganzen Woche live.

Wir werden über UKW 93,6 MHz & im Internet unter www.powerup.ch/webradio zu hören sein. Voraussichtlich wird der Empfang über das Internet besser sein. Ab November sollte auch ein App zur Verfügung stehen. Im Studio sind wir unter 071 340 02 24 zu erreichen. Bei vielen Sendungen sind wir darauf angewiesen, dass Sie uns im Studio anrufen oder E-Mails schreiben - E-Mail: info@powerup.ch Sendezeiten LIVE: 7.00 bis 9.00; 12.00 bis 14.00 und 16.00 bis 20.00 (Montag ab 16.00) Wir hoffen auf viele Zuhörer!

Roland Strohmayer, Klassenlehrer 4. bis 6.Kl. Primarschule Salmsach

Schulreise Klasse Steininger

Bei noch wärmeren Temperaturen konnten wir am 19. September 2014 auf die Schulreise gehen. Ein Erlebnisschreiben von einer Drittklässlerin:

Die Schulreise 2014

Ich bin mit meinem Papa an den Bahnhof Romanshorn gefahren. Danach habe ich Frau Steininger und meine Freundinnen begrüsst. Wir wurden von Herr Steininger und Frau Steininger unterstützt. Dann sind wir in den Zug eingestie-

gen und nach St. Gallen gefahren. Und dann sind wir in den nächsten Zug eingestiegen, der fuhr nach Gossau. Dann sind wir in den Bus eingestiegen, der fuhr zum Walter Zoo. Wir mussten vom Bus aus ein wenig laufen. Dann sind wir am Walter Zoo angekommen. Mir hat es bei den Affen und bei der Tigeraufführung am besten gefallen. Im Labyrinth hat es mir auch sehr gut gefallen. Die anderen Tiere haben mir auch gut gefallen.



Textiles Werken

Warum müssen Jungs auch ins Textile Werken??

Mädchen und Knaben werden in den gleichen Fächern geschult und das Gesetz will es so. Basta! Weder Ihre Tochter noch Ihr Sohn muss später einmal stricken können, wenn er oder sie es nicht will. In der heutigen Zeit ist etwas selber Genähtes oder selber Gestricktes bedeutend teurer als fertig Gekauftes. Deshalb hat sich der Werkunterricht in den letzten Jahren grundlegend geändert. **Der Trend** zum Selbergemachtem steigt aber wieder.

Im heutigen Werken geht es hauptsächlich um die **Schulung der Feinmotorik**. Was heisst das? Lernen, seinen Fingern zu sagen, was sie tun müssen. Manchmal muss jeder Finger etwas anderes tun. Das ist für viele Kinder eine grosse Herausforderung.

Das Strickenlernen ist deshalb eine der wichtigsten Schulungen der Feinmotorik. Warum? **Weil beide Hände etwas anderes tun**. Denken Sie daran, dass Feinmotorik ein ständiger Begleiter in unserem Alltag ist. Wer sie trainiert, trifft täglich viele Dinge, die dadurch einfacher gehen. Die Schulung der Feinmotorik ist ein wichtiger Prozess, der bei den Kindern bei der Entwicklung der Schrift, der Bewegungsfähigkeit und dem konzentrierten Einsatz der Finger und Hände hilft. Es gibt keinen Beruf, bei dem die gut funktionierende Feinmotorik nicht von Vorteil ist.

Neben der sinnvollen Schulung der Feinmotorik hat das **Textile Werken** natürlich auch noch andere **wichtige Ziele: die Förderung der Selbständigkeit und Verantwortung, planen lernen, das Arbeiten mit Maschinen und Werkzeugen und die Förderung der Geduld und Konzentration**.

Als Lehrerin für Textiles und nicht textiles Werken bin ich glücklich, wenn Sie als Eltern die Arbeit der Kinder in diesen Fächern nicht unterschätzen und in diesem wichtigen Fach Wertschätzung zeigen.

Vielen Dank und liebe Grüsse

Uschi Weber



Es Zeiche vom Himmel

Weihnachtsmusical von Markus Hottiger

16. Dezember 2014

19.00 Uhr, Mehrzweckhalle
Schulhaus Bergli, Salmsach

Weihnachtsmusical aufgeführt von der
4.-6. Klasse, Ch. Haas

Anschliessend gemütliches
Beisammensein bei Punsch
und Weihnachtsguetzli.

Mitteilung des Gemeindevereins



Gemeindeverein
Salmsach

Sehr geehrte Stimmbürgerinnen und Stimmbürger

Nach dem hektischen Wahl- und Abstimmungsjahr 2013 erhofften wir uns eigentlich eine etwas längere Verschnaufpause – aber kurz nach der Gemeindeammann-Wahl im April 14 flatterte auch schon wieder der Zettel für die Erneuerungswahlen ins Haus. Der Gemeinderat hat den 1. Wahlgang auf den 30.11.2014 angesetzt, was bedeutete, dass wir bis zum 6. Oktober 2014 die Namensliste einreichen mussten.

Wie aus dem Mitteilungsblatt zu entnehmen war, haben Heini Schenk, Gemeinderat und Peter Steigmeier, RPK-Mitglied, ihren Rücktritt auf Ende der laufenden Amtszeit eingereicht. Zwar stehen sie noch bis am 31. Mai 2015 im Dienste der Gemeinde, aber wir denken, dass wir ihnen schon heute im Namen des Gemeindevereins für ihren grossen Einsatz herzlich danken dürfen.

Auch wenn wir nicht mehr Kandidaten als Sitze vorstellen können, dürfen wir doch festhalten, dass wir unserem Auftrag, Leute zu portieren, gerecht wurden. Wir freuen uns, Ihnen auf den folgenden beiden Seiten den Gemeinderatskandidat und das neue Mitglied der Rechnungsprüfungskommission vorzustellen.

Bitte gehen Sie am 30. November 2014 an die Urne und wählen Sie die bisherigen und neuen Behördenmitglieder. Sie haben Ihre Stimme und Wertschätzung verdient!

GEMEINDEVEREIN SALMSACH, Der Vorstand



Gemeindeverein
Salmsach

Gemeinderat



Roland Allenspach

**49 Jahre
verheiratet**

Obstbauer

*Mitglied der Feuerwehr Salmsach
und Kommandant von 2006 bis 2015*

*Hobbies: Natur, lesen,
Männerriege Salmsach*

Motivation für dieses Amt:

*gerne möchte ich mich für die Gemeinde Salmsach,
wo ich wohne und arbeite, einsetzen.
Sei es für Lebensqualität, gute Strukturen aber auch
für Einigkeit und Zusammengehörigkeit.*



Fabienne Knöpfel

*36 Jahre
verheiratet, 2 Kinder*

*Bankangestellte
Hausfrau & Mutter*

*Hobbies: Skifahren, Salsa-Tanzen
Sprachen, Reisen, lesen*

wohnhaft in Salmsach seit März 2012

Motivation für dieses Amt:

- Freude an einer neuen Herausforderung*
- Interesse an der Tätigkeit für die Gemeinde*
- Ich kann mein berufliches Wissen
in dieses Amt einbringen und einsetzen*

RPK-Mitglied

bereits gewählt



Gemeindeverein
Salmsach

Wir suchen dich...

zur Verstärkung unserer Mannschaft.



Feuerwehr

Salmsach

weitere Info's erteilen gerne:

Kdt. Roland Allenspach, Tel. 079 503 39 50
oder Vize-Kdt. Thomas Schindler, Tel. 079 743 47 35



Thurgau



Das Departement für Bau und Umwelt lädt die Bevölkerung der Gemeinden Romanshorn und Salmsach ein zur

Informationsveranstaltung Mobilität Thurgau – BTS/OLS

Generelles Projekt BTS 1. Etappe, Abschnitt Romanshorn – Salmsach

Dienstag, 25. November 2014 um 20.00 Uhr in der
Kantonsschule in Romanshorn

Regierungsrätin Carmen Haag und Gesamtprojektleiter Sascha Bundi informieren die interessierte Bevölkerung über das Generelle Projekt der 1. Etappe (Arbon West – Oberaach) des Strasseninfrastrukturvorhabens Bodensee-Thurthalstrasse (BTS). Neben den technischen Aspekten (insbesondere Linienführung) im Abschnitt Romanshorn – Salmsach auch die politischen Rahmenbedingungen sowie die weiteren Teilprojekte des Gesamtprojekts Mobilität Thurgau kurz erläutert.

Samstag

1. November 2014



PSV-Schlemmer Metzgete

Samstag: 11.00 – 14.00 Uhr und 17.00 – 22.00 Uhr

Metzgete-Buffer

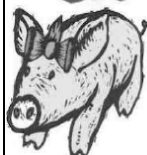
ALL Inkl. (Essen – So viel wiet magst, exkl. Dessert)

- Erwachsene: CHF 24.00
- Kinder (bis 16 Jahre): CHF 1.00 pro Altersjahr (max. CHF 10.-/Kind)

Probiersteller (einmal ans Buffet gehen)

- Erwachsene: CHF 14.00

Sporthalle Salmsach



PSV-Hobby-Küche





50 JAHRE STV SALMSACH HAPPY BIRTHDAY

Abendunterhaltung

14. / 15. November 2014

Bergliturnhalle Salmsach

Türöffnung: 19.00 Uhr

Programmstart: 20.00 Uhr

Samstag Livemusik



Alpenflieger

Festwirtschaft - Bar - Kaffeestube - Tombola



Der Gemeinnützige Frauenverein lädt ein zum

Adventsmarkt auf dem Bauernhof

Samstag 22. November 2014

ab 16.00 Uhr

auf dem Waidhof der Familie Gsell in Salmsach.



In stimmungsvoller Atmosphäre möchten wir Sie inspirieren
und mit wunderschöner Adventsfloristik vorweihnachtlich
überraschen.

Für das leibliche Wohl sorgt die Festwirtschaft in unserer
gemütlichen Scheune.



Achtung: Es hat nur wenige Parkmöglichkeiten!



Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Gemeinnütziger Frauenverein Salmsach



Buchtäferete

8. NOV. '14
SALMSACH

GUGGEN
VON **NAH & FERN**

AGUGGETE
19.19 UHR

DJ

BAR'S & KAFISTUBE

GRATISEINTRITT

AB 16 JAHREN
(AUSWEISKONTROLLE)

WWW.FINDIGUET.CH

